



#### Projektinfos

Bauherr  
Aiga und Reinhard Mathis

Standort  
Dafins

Fertigstellung  
2005

Projektdaten  
WNF 173,66 m<sup>2</sup>, BGF 337,07 m<sup>2</sup>,  
BRI 847,72 m<sup>3</sup>  
Energie 43 kWh/m<sup>2</sup>a

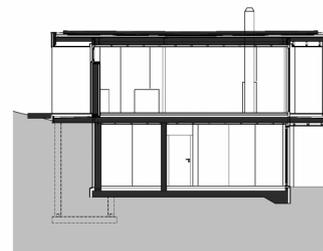
**Wohnen auf einer Holzfläche, unter einer Holzdecke –scheinbar stützenlos schwebend: eine von Glas umfasste „Cella“ mit „Peristyl“ aus überdachten Terrassen.**

»Es bildet die wichtigste Klammer, um Altes mit Neuem in einem Dialog treten zu lassen. Gerade in von Holzbau geprägten Regionen ist es für mich fast ein Muss, diesen hochaktuellen und unbestritten modernen Baustoff anzuwenden.«

Univ.-Prof. Arch. DI Hermann Kaufmann

Von den Abhängen der Streusiedlung Dafins kann der Blick nach Süden und Westen frei übers Rheintal schweifen. Das Haus Mathis steht nahe am Dorfkern, hat zur Verankerung im Gelände ein massiv gebautes Sockelgeschoss mit dem Eingangsbereich und einem Gästezimmer. Über die Stiege gelangt man in den weit auskragenden, in Holzkonstruktion auf den Unterbau gesetzten Wohnbereich. Er öffnet sich mit raumhohen Glasfronten nach Süden und Westen, erweitert sich nach drei Seiten in die von breiten Dachüberständen geschützten Terrassen. Außenhaut und Deckenuntersicht des Holzpavillons sind aus Weißtanne in verschiedenen Schalungsarten. Gute Wärmedämmung, Isolierverglasungen, Wärmepumpe mit Tiefenbohrung und Sonnenkollektoren für die Warmwasserbereitung sorgen für geringen Energieverbrauch.





## Projektbeteiligte

### Projektleitung

Arch. DI Roland Wehinger

### Mitarbeit

DI Andreas Wagershauser

Ing. Benjamin Baumgartl

### Bauleitung

Bmst. Gerold Hämmerle

Fachplaner

### Tragwerksplanung

Mader + Flatz Baustatik ZT

GmbH, Bregenz

### HLS Planung

Moser Planungsbüro GmbH,

Satteins

### Elektroplanung

Manuel Krekeler, Rankweil

## Rechte

Text Otto Kapfinger

"Hermann Kaufmann WOOD  
WORKS", Englisch: Bronwen

Rolls

Foto Bruno Klomfar

